

# **Kooperationsvereinbarung 2006/07**

zwischen der

## **Gemeindeverwaltung Saaleplatte**

(Verwaltungssitz Wormstedt)

und der

## **Staatlichen Regelschule Wormstedt**

### **1 VEREINBARUNGSRAHMEN**

#### **1.1 Grundlage der gemeinsamen Aktivitäten**

Die Staatliche Regelschule Wormstedt geht mit der Gemeindeverwaltung Saaleplatte und den dazugehörigen Ortsteilen eine Lernpartnerschaft ein. Die schon seit Jahren bestehenden sehr guten Beziehungen sollen weiter vertieft werden. Die Gemeindeverwaltung Saaleplatte und die dazugehörigen Gemeinden sollen den Schülerinnen und Schülern der Partnerschule im Verlauf ihrer Schullaufbahn als Verwaltung und Gemeinwesen in verschiedenen Jahrgangsstufen und in unterschiedlichen Fächern, aber auch im Freizeitbereich begegnen. Die Lernpartner werden unterstützt vom Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e.V. (BWTW), basierend auf der Initiative KURS unter dem Dach der Landesarbeitsgemeinschaft *SCHULEWIRTSCHAFT* Thüringens. Gemeinsames Ziel ist es, ein langfristiges Kooperationskonzept zu entwickeln, das eine Kooperationsroutine in einem über mehrere Jahre verlaufenden Prozess vorsieht. Die Schülerinnen und Schüler sollen stärker in das Gemeinwesen integriert werden und der Standort der Regelschule auch dadurch langfristig gesichert werden.

#### **1.2 Die nachstehend festgehaltenen Kooperationsaktivitäten**

haben - unabhängig vom formulierten Verbindlichkeitsgrad und entsprechend dem Charakter des Vorhabens – den Stellenwert von Absichtserklärungen. Die genannten Ansprechpartner werden versuchen, die festgehaltenen Vorhaben sukzessive zu realisieren. Ein Rechtsanspruch auf Erfüllung besteht für keine der beiden Seiten.

#### **1.3 Vertragslaufzeit**

Die Laufzeit für diese Vereinbarung beträgt ein Jahr, beginnend mit dem Datum der Unterzeichnung. Nach einem Jahr wird geprüft, ob die gemeinsam festgelegten Ziele erreicht werden konnten sowie ob und unter welchen Bedingungen die Zusammenarbeit fortgesetzt werden soll.

### **2 GEPLANTE AKTIVITÄTEN IM ÜBERBLICK**

#### **2.1 Kooperationsformen**

Typische Kooperationsformen sind:

- Experte in Schule und Unterricht,
- Beschaffung/Verwendung von Informations- und anderen Materialien,
- Auftragsarbeiten,
- Projektarbeiten,
- Unterstützung der Schule und des Schulfördervereins.

## 2.2 Themenspeicher

Die Schülerinnen und Schüler können mit dem Lernpartner bzw. mit den verantwortlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu folgenden Themen in Kontakt treten:

	<b>Thema der Kooperationsaktivität</b> Kooperationsform	<i>Planung</i>	<i>Start</i>	<i>Fach</i>	<i>JG</i>	<i>Verantwortlicher Lehrer</i>	<i>Verantwortlicher Mitarbeiter</i>
1.	<b>Rechte und Pflichten der Bürger - Legislative/Exekutive</b> Experte im Unterricht		10/06	SK	8 9 10	Frau Wendler	Herr Hammer Ortsbürgermeister
2.	<b>Betriebspraktika für SchülerInnen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kindergarten</li> <li>• Gemeinde</li> </ul>		05-06/06 12/06-01/07 09-10/06	WRT	8 9 10	Frau Stiller, Frau Larisch	Herr Hammer Frau Herrmann
3.	<b>Gestaltung der Homepage der Gemeindeverwaltung Saaleplatte, Berichterstattung im Amtsblatt der GV zu Schulaktivitäten</b> Auftragsarbeit für SchülerInnen	03/06	03/06	D/Mk AG Video	8-10	Herr Fröhlich, Frau Dr. Liebert	Herr Hammer
4.	<b>10 Jahre Gemeinde Saaleplatte – Entwicklung von der Verwaltungsgemeinschaft zur Einheitsgemeinde als Chronik</b> Projektarbeit einer Schülergruppe – Mitarbeiter betreuen Schülergruppe	03/06	03/06	PA	9/10	Frau Dr. Liebert Herr Fröhlich	Herr Hammer Frau Groß
5.	<b>Beitrag der Regelschule zur 1050-Jahr-Feier der Gemeinden Wormstedt und Münchengosserstedt</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Teilnahme am Festumzug</li> <li>• Artikel in der Festschrift zur Entwicklung der Schule</li> <li>• Öffnung des Schulmuseums</li> <li>• Präsentation von Projekten anlässlich des Schulfestes in der Festwoche</li> </ul>	09/07	06.-15.07.07	FÜ	5-10	alle Lehrer	Herr Hammer Heimatvereine

	<b>Thema der Kooperationsaktivität</b> Kooperationsform	<i>Planung</i>	<i>Start</i>	<i>Fach</i>	<i>JG</i>	<i>Verantwortlicher Lehrer</i>	<i>Verantwortlicher Mitarbeiter</i>
<b>6.</b>	<b>Aufführung der Wormstedter Lindwurmsage</b> Auftritte der Theatergruppen bzw. der Projektgruppe Märchen/Sagen zu bestimmten Anlässen im Gemeindeleben	09/07	06.-15.07.07 nach Bedarf	AG Theater/ DG	5-10	Dr. Liebert, Licht, Harz	
<b>7.</b>	<b>Ferientätigkeit</b> Bereitstellung von max. 10 Plätzen für Ferientätigkeit in den einzelnen Ortsteilen über die Wasser- und Abwasser GmbH Apolda	05/06	Sommerferien/Winterferien	-	8-10	Klassenlehrer 8-10	Herr Hammer
<b>8.</b>	<b>Projekttag (2-3 Tage)</b> Auftragsarbeit - Schüler unterstützen die Gemeinde beim Bäumepflanzen und Reinigen der Vorfluter	04/06	Frühjahr 06/ Frühjahr07	NT/ FÜ	7/8 10	Frau Stiller	Herr Hammer
<b>9.</b>	<b>Unterstützung der Gemeinde</b> Finanzielle Unterstützung durch die Gemeinde (über den Schulförderverein) für: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schuljugendarbeit</li> <li>• Sporthalle</li> <li>• Gehwegbau</li> <li>• Sportplatz</li> <li>• Schulfest</li> <li>• Fahrservice mit dem Gemeindebus</li> </ul>	laufend	laufend	-	5-10	alle Lehrer	Herr Hammer

### **3.KURZE ERLÄUTERUNGEN DER KOOPERATIONSVORHABEN**

#### **Thema 1: Experte im Unterricht**

Im Sozialkundeunterricht werden die Schüler mit den Themen Legislative/ Exekutive vertraut gemacht, sie erfahren weiterhin, welche Rechte und Pflichten der einzelne Bürger hat und wie Wahlen auf kommunaler Ebene, bis hin zu Bundestagswahlen ablaufen. Um dies aus möglichst berufenem Munde zu erfahren, werden der Bürgermeister der VG Saaleplatte oder einzelne Ortsbürgermeister den Schülern diese Thematik in den verschiedensten Unterrichtseinheiten anschaulich erläutern. Der unmittelbare Bezug zu ihren Gemeinden soll den Schülern ihre Bedeutung als Bürger, aber auch als späterer Wähler bewusst machen.

#### **Thema 2: Betriebspraktika für SchülerInnen**

Seit Jahren nutzen die Schüler die Möglichkeit ein Betriebspraktikum zu absolvieren. Dies erfolgte bis jetzt nur in den Kindergärten der Gemeinde Saaleplatte, der Agrargenossenschaft oder kleineren Firmen, deren Sitz sich innerhalb der Verwaltungsgemeinschaft bzw. von Unternehmen im Kreis Weimarer Land befinden. Dies ist auch weiterhin möglich, es wird aber geprüft, ob die Möglichkeit einer Erweiterung, z.B. im Verwaltungsbereich, besteht.

#### **Thema 3 : Gestaltung der Homepage der GV Saaleplatte/ Berichterstattung im Amtsblatt**

Beide Thematiken werden bereits regelmäßig und aktuell von Lehrern der Regelschule in vorbildlicher Art und Weise behandelt. In diese Arbeit sollen verstärkt Schülerinnen und Schüler einbezogen werden, die einzelne Seiten der Homepage gestalten bzw. Artikel zu Schulaktivitäten im Amtsblatt der GV Saaleplatte veröffentlichen können.

#### **Themen 4 und 5: Projektarbeit/ Beitrag der Regelschule zu den 1050 -Jahr- Feiern**

Aus der Themenvielfalt von Projektarbeiten hat sich aus aktuellem Anlass eine Schülerarbeit ergeben. Die Gemeinden Wormstedt und Münchengosserstedt feiern im nächsten Jahr ihr 1050- jähriges Bestehen. Dies ist Anlass zu vielfältigen Initiativen, zu denen auch die Regelschule ihren Beitrag leisten will. Vier Schüler der jetzigen Klasse 9 werden zum Thema „ 10 Jahre Gemeinde Saaleplatte – Entwicklung von der Verwaltungsgemeinschaft zur Einheitsgemeinde“ eine Chronik erstellen und präsentieren. Die Schule wird am Festumzug in den Gemeinden teilnehmen und ihr traditionelles jährliches Schulfest unter dieses historische Motto stellen. Während der geplanten Festwoche unter Federführung der Heimatvereine wird die Schule ihr vor einem Jahr gestaltetes Schulmuseum öffnen und verschiedene schulische Projekte präsentieren.

#### **Thema 6: Auftritte Theatergruppe bzw. Projektgruppe**

An der Schule existieren eine Projektgruppe (Märchen und Sagen), eine Gruppe im Wahlpflichtfach Darstellen und Gestalten und eine Theatergruppe. Die Auftritte dieser

Gruppen können von der Gemeinde zu vielerlei Anlässen genutzt werden (z.B. Auftritte im Kindergarten, zu Seniorennachmittagen, zu anderen Höhepunkten).

### **Thema 7: Ferientätigkeit**

Jährlich bietet die Wasser- und Abwasser GmbH Apolda interessante Ferientätigkeiten für 15 Schüler und Schülerinnen an. Diese müssen sich bei der GmbH bewerben (spätestens bis Mai jeden Jahres). Ihr Einsatz erfolgt dann in den einzelnen Ortsteilen, was für unsere Schüler sehr interessant ist.

### **Thema 8: Projekttag**

Vor 2 Jahren bereits haben die Schüler erfolgreich die Gemeinde bei einer Baumpflanzaktion unterstützt. Diese Zusammenarbeit soll fortgesetzt werden. Geplant ist, mit Schülerinnen und Schülern aus dem Fach Natur und Technik bzw. Wirtschaft/Umwelt/Europa an 3 Projekttagen neue Bäume in der Flur Saaleplatte zu pflanzen und die Gemeinde bei der Reinigung der Vorfluter zu unterstützen.

### **Thema 9 : Unterstützung der Schule durch die Gemeinde**

Der Standort der Regelschule Wormstedt mit ihren hervorragenden Lern- und Arbeitsbedingungen ist ohne die Unterstützung der GV Saaleplatte kaum vorstellbar. Die Gemeinde unterstützt die Schule schon seit vielen Jahren in materieller Art (Bereitstellung der Turnhalle und des Sportplatzes, Gehwegbau um die Schule, u.a.). Finanzielle Zuschüsse für die Schuljugendarbeit und das Schulfest durch die Gemeinde über den Schulförderverein sind im Zeichen leerer kommunaler Kassen für die Gemeinde trotzdem selbstverständlich, genauso wie die Mitgliedschaft des Bürgermeisters der VG, Herrn Hammer, im Schulförderverein. Da unsere Schüler aus vielen verschiedenen Orten der VG kommen, ist der Transport mit öffentlichen Verkehrsmitteln oft etwas schwierig. Um trotzdem eine Teilnahme an Sportveranstaltungen oder anderen kulturellen Veranstaltungen zu ermöglichen, kann die Schule den Gemeindebus nach Absprache kostenlos nutzen.

## 4. ORGANISATORISCHES UND ADRESSEN

Als Kooperationsmanager bzw. zentrale Ansprechpartner sind beauftragt;

in der Schule: Herr Süß

im Unternehmen: Herr Hammer

Den Kooperationsmanagern obliegt die Grobsteuerung, Kontrolle und Optimierung der Aktivitäten, die in der Kooperationsvereinbarung festgehalten sind. Darüber hinaus sind sie maßgeblich an der Förderung des partnerschaftlichen Umgangs und der Entstehung einer freundschaftlichen Atmosphäre mit dem Lernpartner beteiligt.

### Staatliche Regelschule Wormstedt

Im Unterdorf 111

99510 Wormstedt

Tel: 036464 – 70412 Fax: 036464 – 70423

[www.regelschule-wormstedt.de](http://www.regelschule-wormstedt.de)

Name	Funktion/Fach	Telefon (03644)	E-Mail
Süß, Eckhard	Schulleiter/Geo	036464 - 70412	<a href="mailto:regelschule-wormstedt@t-online.de">regelschule-wormstedt@t-online.de</a>
Fröhlich, Bernd	En	557146	<a href="mailto:froehlich3@freenet.de">froehlich3@freenet.de</a>
Harz, Gisela	En, De		
Larisch, Beatrix	WRT, WR, We	554654	
Dr. Liebert, Petra	De, Ku, Eth	036421 - 30955	<a href="mailto:PetLiebert@aol.com">PetLiebert@aol.com</a>
Licht, Petra	Beratungslehrerin/Ge, En	036421 - 30699	
Stiller, Petra	WRT, Mk, We	551065	<a href="mailto:PSti58@aol.com">PSti58@aol.com</a>
Wendler, Grit	Sk, Sp	560377	

### Gemeindeverwaltung Saaleplatte

Im Unterdorf 110

99510 Wormstedt

Tel: 036464 – 7600 Fax: 036464 – 76022

[www.saaleplatte.info](http://www.saaleplatte.info)

Name	Funktion	Telefon (036464)	E-Mail
Hammer, Jörg	Bürgermeister	7600	<a href="mailto:saaleplatte@t-online.de">saaleplatte@t-online.de</a>

Für die Gemeindeverwaltung Saaleplatte

Wormstedt, den 29. März 2006

Für die Regelschule Wormstedt

Wormstedt, den 29. März 2006

---

Bürgermeister

---

Schulleiter